



INFO BLATT aus dem Selbstvertreter Büro



Wir stellen uns vor



Mein Name ist **Brigitte Brandner**. Ich war viele Jahre Haussprecherin. Seit **Oktober 2018** bin ich im **Selbstvertreter Beirat** der Lebenshilfe Österreich. Ich arbeite im Selbstvertreter **Büro in Bischofshofen**.



Mein Name ist **Bettina Muthwill**. Ich war einigen Jahren Gruppensprecherin und Haussprecher Stellvertreterin in der WS Schwarzach. Ich bin seit **Oktober 2018** im Selbstvertreter Beirat der Lebenshilfe Österreich. Ich arbeite im Selbstvertreter **Büro in Bischofshofen**.



Mein Name ist **Erich Girlek**.
Ich arbeite im **Selbstvertretungs-Büro Salzburg** und bin für die **Mitbestimmung** in der Lebenshilfe Salzburg zuständig.



INFO BLATT aus dem Selbstvertreter Büro



Was macht der Beirat?



Den **Selbstvertreter Beirat** der Lebenshilfe Österreich gibt es seit **2007**.

Aus **8 Bundesländern** gibt es jeweils **zwei gewählte** SelbstvertreterInnen.

Der Beirat trifft sich **4-mal im Jahr**. Das Treffen dauert 2 Tage.

Wir **sprechen** über **Sachen** die **Menschen mit Beeinträchtigung** betreffen.

Wir sprechen mit **Politiker**. Wir geben **Interviews**.

Wir nehmen an verschiedenen **Veranstaltungen** teil.

Wir setzen uns für **Gleichberechtigung** ein.

Wir übergeben unsere **Forderungen** an die **Politiker**. Zum Beispiel „Lohn statt Taschengeld“.

Wir **setzen** uns für **leichte Sprache** ein.



INFO BLATT aus dem Selbstvertreter Büro



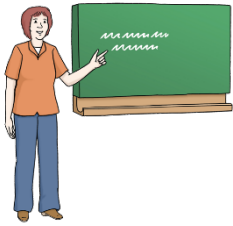
Was gibt es Neues?

Unser **Info Blatt** aus dem Selbstvertreter Büro ist neu. Das Info Blatt gibt es zweimal im Jahr. Damit alle Kollegen gut informiert sind.



Wir planen eine **Beirat Sprechstunde** über **Videokonferenz**. Das heißt wir brauchen uns nicht an einen bestimmten Ort treffen. Wir können uns über **Laptops** die in eurer Werkstatt sind und über die Laptops die wir haben **treffen**. Ihr könnt uns dann **Fragen** stellen. Ihr könnt euch informieren was es **Neues** aus der **Selbstvertretung** gibt

Im Jänner waren wir in Wien zu einem **Politiker Gespräch** eingeladen. Wir waren bei Frau Verena Nussbaum. Das ist die SPÖ Behinderten Sprecherin. Wir haben über **persönliche Assistenz** und **Lohn statt Taschengeld** gesprochen.



Zurzeit arbeiten wir an dem Thema **Inklusive Bildung für das ganze Leben**. Das heißt **Menschen mit und ohne Beeinträchtigung** lernen gemeinsam - **ein Leben lang**.

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 und © Netzwerk 2013